

Kein Helikopter

Anja Kleser

„Klettere nicht zu hoch! Halte dich fest! Stoß dir nicht den Kopf an!“ Und und und. Mir wird ganz schwummerig, wenn ich all das höre, was hier auf dem Spielplatz den Kindern zugerufen wird.

Ob ich früher auch so viele Mamaanweisungen gegeben habe? Natürlich müssen Kinder geschützt werden, vor allem kleine. Aber der Grad zur Bevormundung ist schnell überschritten. Kinder müssen auch Erfahrungen machen und daran wachsen. Helikoptereltern, die überall ihre Nase drin haben, auch bei schon längst erwachsenen Kindern, das ist meist zu viel des Guten.

Mein Verständnis von Gott ist auch, dass er kein Helikopter-Gott ist. Er ist da. Kennt mich. Sorgt sich um mich und will mir durchs Leben helfen, aber er räumt nicht alle Hürden aus, mahnt nicht ständig oder liegt mir unablässig in den Ohren.

Gott begleitet durchs Leben, wie gute Eltern es tun. Sie sind da und ansprechbar. Halten aus und helfen Lasten zu tragen. Sie geben Raum und geben nicht vor, was zu tun ist. Gott setzt auf Verantwortung. Das ist gut, aber durchaus anstrengend für seine Kinder.